



# World Usability Day

8. November 2007 • Making Life easy!

Wellington - Sydney - Tokio - Singapur - Hyderabad - Johannesburg  
Moskau - Helsinki - Graz - **Berlin** - Magdeburg - Hamburg - Stuttgart  
Aachen - Vila Real - Recife - Boston - New York - Ottawa - Oakland

---

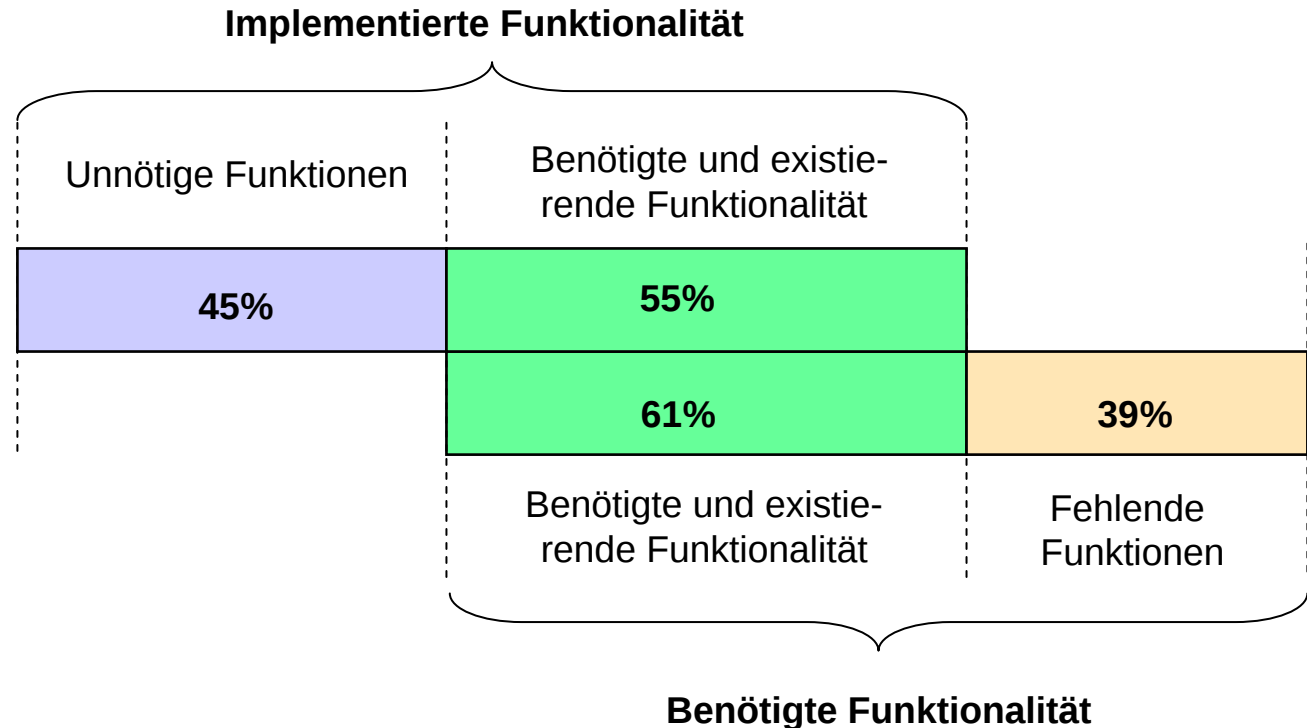
## Die elektronische Gesundheitsakte LifeSensor unter Usability Gesichtspunkten

Philipp Lungan, InterComponentWare AG  
Thomas Geis, ProContext GmbH

Heinrich-Hertz-Institut  
(Fraunhofer-Institut für Nachrichtentechnik)  
Einsteinufer 37, 10587 Berlin  
08. November 2007, 14.00h – 14.30h

# Die elektronische Gesundheitsakte LifeSensor

Usability als Rationalisierungsfaktor



© ProContext GmbH auf der Basis folgender Quellen:

- Fowler, M.: Review of the XP Conference 2002, Italy.
- Standish Group: CHAOS Report, 1995.

**Fazit:** Unnötig implementierte Features verursachen Kosten, die am Ende fehlen, um 39% der noch benötigten Funktionen zu implementieren.

### **Gesundheit (englisch Health)**

Zustand vollkommenen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlbefindens, und nicht die bloße Abwesenheit von Krankheit und Gebrechen.

(Definition der WHO, 1946)

### **eHealth**

Die Gesamtheit aller technologischen Unterstützungsmöglichkeiten, die dazu beiträgt, die Gesundheit aller Menschen als Zustand körperlichen, geistigen und sozialen Wohlbefindens durch eine optimale Interaktion aller Beteiligten (Bürger, Ärzte, Krankenkassen, ...) über geographische und kulturelle Grenzen hinweg zu erreichen.

(Definition der InterComponentWare AG, 2007)

### **Die elektronische Gesundheitsakte**

Eine patientengeführte Wissensbasis, die wichtige Informationen über Patienten speichert. LifeSensor stellt das Navigationssystem im Gesundheitssystem dar in dem es alle Beteiligten im Gesundheitswesen verbindet. So sind Gesundheitsdaten jederzeit und überall dort verfügbar, wo sie gebraucht werden.

### **„Alle Bürgerinnen und Bürger“ (ca. 82 Millionen...)**

Was unterscheidet Bürgerinnen und Bürger?

Profession in Bezug auf Gesundheit

- Versicherter
- Arzt
- Therapeut
- ...

Einstellung und Lebenssituation

- Fitnesstyp versus übergewichtig
- Mutter mit Kindern versus Single
- Naturheilmittelorientierter versus „Tablettenfresser“
- ...

# Die elektronische Gesundheitsakte LifeSensor

Informationserfordernisse führen zu eHealth-Lösungen

## Typische Problemstellungen im Alltag von Patienten bei der Interaktion mit Ärzten

- Wo ist mein Impfpass?
- Welche Kinderkrankheiten hatte ich?
- Wann wurde ich zuletzt geröntgt und warum?
- Wo ist jetzt bloß das Rezept hingekommen?
- Warum fragen mich meine Ärzte wiederholt dasselbe?
- Wie können sich meine Ärzte besser abstimmen?
- Wie kann im Ausland ein Arzt im Notfall meine Daten einsehen?
- ...

Startseite

Usability aus  
Herstellersicht

Was ist eHealth?

Zielgruppen

Die Plage

► Die Lösung (1)

Fragen und Antworten

# Die elektronische Gesundheitsakte LifeSensor

Zeit- und ortsunabhängig verfügbare Gesundheitsdaten für alle, die sie brauchen

The image displays the LifeSensor web application interface and a mobile app interface. The web application is a patient portal for Franz Frey, showing a welcome message, a list of recent entries (IHRE NEUEN EINTRÄGE) with details on heart failure, ambulatory visits, and lab results, and additional services (IHRE ZUSATZAKTEN) for fitness and nutrition. The mobile app shows a detailed medical record on a smartphone screen, including important dates, diagnoses, medications, allergies, and contact information for the treating physician.

**LifeSensor®**

Hilfe Angemeldet als Franz Frey Abmelden

Meine Geräte Mein Konto Berechtigungen Deutsch

Willkommenseite Franz Frey Elisabeth Frey Michael Klein Caroline Klein Felix Klein Ruth Klein

**WILLKOMMEN, FRANZ FREY**

**RATGEBER**  
Saison-Special  
FSME-Impfung schützt!  
Schützen Sie sich nach einem Zeckenbiss mit einer FSME-Impfung vor FSME.  
Thema des Monats  
Abnehmen...  
Sie möchten gerne abnehmen, aber sind sich nicht sicher, welcher Weg für Sie der richtige ist? Wir informieren Sie über die verschiedenen Möglichkeiten...

**IHRE NEUEN EINTRÄGE**  
Hier finden Sie die neuen Einträge Ihres behandelnden Arztes oder Ergänzungen zu Ihrer Akte.  
Herzinsuffizienz und Ernährung  
Dr. Weber, Allgemeinarzt | 13.07.2006 Vorschläge zur Optimierung Ihrer Ernährung im Falle einer Herzinsuffizienz.  
Eingestellt von Dr. Weber | 13.07.2006  
Ambulanter Arztbesuch  
Dr. Kroll, Kardiologe | 13.07.2006 Auf Wunsch des Patienten | Medizinische Notwendigkeit | Weiterführende Informationen vorhanden.  
Eingestellt von Dr. Kroll | 01.07.2006  
Laborbefund  
Dr. Weber, Allgemeinarzt | 11.07.2006 HDL, LDL Werte und Triglyceridwert leicht erhöht.  
Eingestellt von Dr. Weber | 11.07.2006

**IHRE ZUSATZAKTEN**

**LifeSensor Fitness**  
Werden Sie aktiv mit LifeSensor. Dokumentieren Sie Ihr Training und beobachten Sie Ihre Fortschritte.

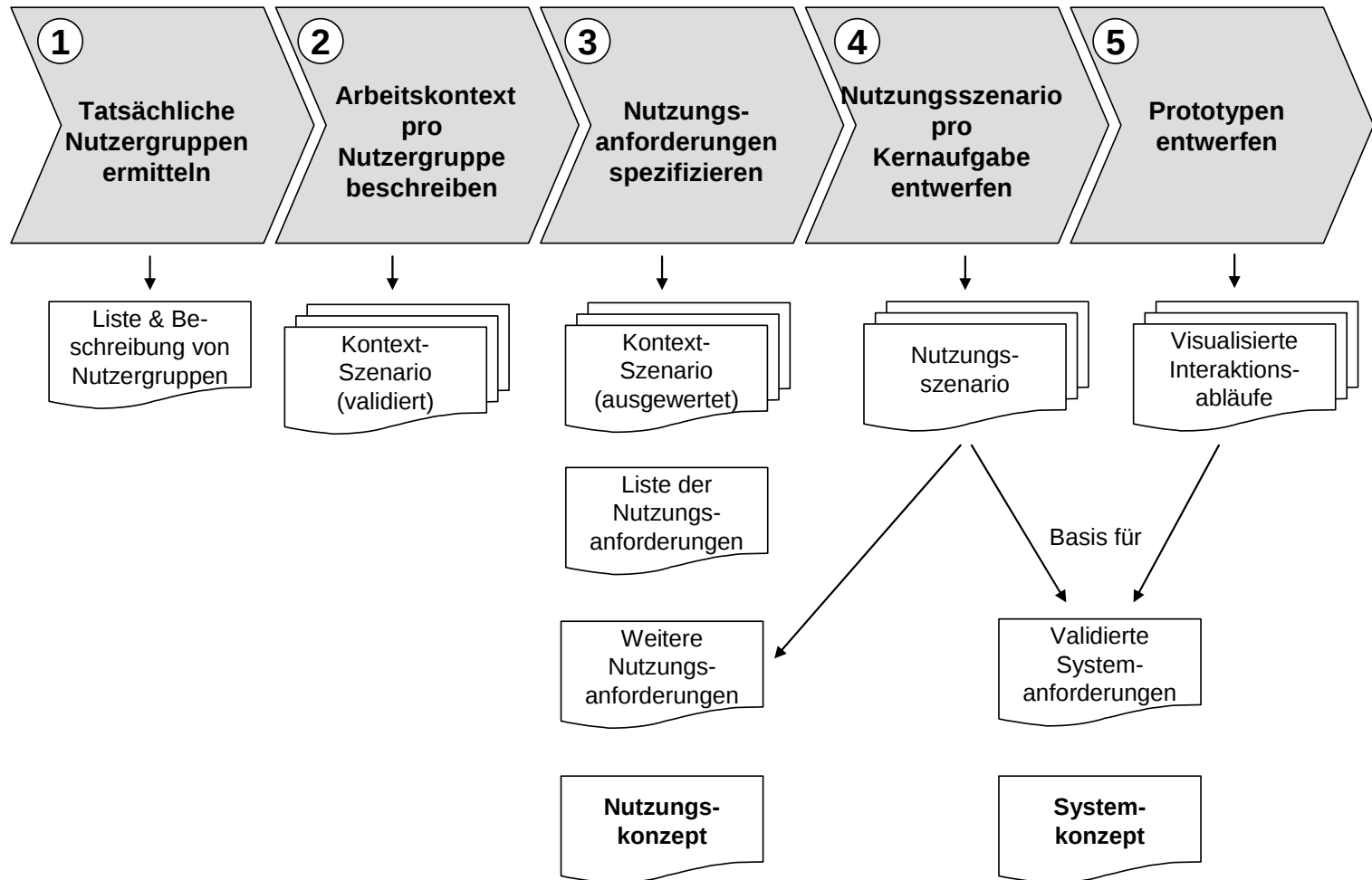
**LifeSensor Ernährung**  
Unsere Coaches helfen Ihnen zu einer ausgeglichenen Ernährung.

**Nehmen Sie Ihre Gesundheit selbst in die Hand!**

**Mobile App Interface:**  
18:05  
Important dates  
Diagnoses / Treatments  
Medication  
Allergies  
Treating Physician  
Contact Person

# Die elektronische Gesundheitsakte LifeSensor

Usability Engineering: Systematisch von der Alltagssituation zur optimalen Gesundheitsakte



Quelle: ProContext-Prozessmodell für Usability Engineering  
© ProContext GmbH Köln, 2003 - 2007

# Die elektronische Gesundheitsakte LifeSensor

## Fragen und Antworten

Startseite

Usability aus  
Herstellersicht

Was ist eHealth?

Zielgruppen

Die Plage

Die Lösung

► **Fragen und Antworten**



**Philipp Lungan**

InterComponentWare AG

[philipp.lungan@icw.de](mailto:philipp.lungan@icw.de)



**Thomas Geis**

ProContext GmbH

[thomas.geis@procontext.de](mailto:thomas.geis@procontext.de)

